

Berlin, 4. Oktober 2023

Newsletter für September/Oktober 2023

Liebe Mitglieder des Bürgervereins in der Gartenstadt Frohnau e.V.,
liebe Interessierte an der Arbeit des Bürgervereins,

der Herbst hat in Frohnau Einzug gehalten. Die Frohnauer Bäume verfärben sich. Das Ortsbild wird bunter. Nur die Straßen mit Kastanien bieten schon seit einigen Wochen – wie bereits in den letzten Jahren – ein trauriges Bild durch die frühzeitigen Laubabwurf aufgrund des Befalls mit der Miniermotte.

Leider scheint sich die Wiederherstellung von wichtigen Frohnauer Anlagen zu verzögern: Obwohl für das dritte Quartal angekündigt, ist immer noch keine Aktivität an der Pergola und beim Pilz an der Zeltinger Straße zu erkennen. Wird es wieder einen Jahreswechsel ohne diese beiden Wahrzeichen geben? Wir haken nach.



Im Oktober und November stehen wieder einige Aktivitäten des Bürgervereins an: Wir kündigen einen Streifzug zu den „Blauen Augen“, eine Müllsammelaktion und eine Vortragsveranstaltung an.

Außerdem blicken wir auf Veranstaltungen der vergangenen Wochen zurück.

Ein Aufruf richtet sich auch an Mitglieder und Interessierte: Wer möchte den Vorstand bei bestimmten Tätigkeiten unterstützen?

Vielen Dank und herzliche Grüße

Der Vorstand

Carsten Benke, Dorothee Bernhardt, Joachim Deutschmann,
Ellen Walther, Katharina Bultmann, Regina Wierig, Olivier Feix

1. Frohnauer Streifzüge – Einladung „Blaue Augen“

Im Rahmen der Reihe „Frohnauer Streifzüge“ lädt der Bürgerverein in der Gartenstadt Frohnau zu einem Rundgang ein: "Die blauen Augen von Frohnau - Geschichte und Perspektiven der Niederschlagsentwässerung in der Gartenstadt".

Der Treffpunkt ist am 14. Oktober 2023 um 10:30 Uhr am westlichen Teich am Edelhofdamm (Nahe der Ecke zur Straße „Katzensteg“).

Der Rundgang ist für eine Länge von ca. 1,5 Stunden geplant und wird zu verschiedenen Teichen und anderen aktuellen baulichen Maßnahmen zur Niederschlagsversickerung im Ostteil Frohnaus führen. Prof. Hans-Peter Lühr erläutert die Grundstrukturen des einzigartigen historischen Entwässerungssystems der Gartenstadt.

Carsten Benke ergänzt aktuelle stadtplanerische Herausforderungen unter dem Schlagwort „Schwammstadt“. Thematisiert werden Weiterentwicklungserfordernisse angesichts zunehmender Starkregenereignisse und Überschwemmungsproblematiken, um die großen ökologischen und stadttechnischen Potenziale des Systems wieder vollständig zur Geltung zu bringen. Gleichzeitig gilt es, die Qualität der Entwässerungsteiche („Blaue Augen“) als Gewässerbiootope mit umgebenden Grünanlagen zu verbessern.

Die Teilnahme an den Streifzügen ist kostenlos. Über Spenden für die Vereinsarbeit freuen wir uns.

Um Anmeldung unter streifzug-blaue-augen@buergerverein-frohnau.de wird gebeten.

Frohnauer Streifzüge

„Die ‚blauen Augen‘ von Frohnau - Geschichte und Perspektiven der Niederschlagsentwässerung in der Gartenstadt“
Am Samstag, den 14.10.2023 um 10:30 Uhr



2. Müllsammelaktion am 11. November 2023

Für den Herbst haben wir nach dem großen Erfolg der Müllsammlung Anfang des Jahres wieder in Zusammenarbeit mit dem Verein "Vielfalt für das Stolper Feld" eine Kehrenbürger-Aktion geplant. Gitty Henschke hat freundlicherweise wie beim letzten Mal die Anmeldung bei der Berliner Stadtreinigung übernommen. Beide Vereine werden über ihre Kanäle für die Aktion werben und an unterschiedlichen Orten den Müll sammeln. Unser Schwerpunkt soll der Ludwig Lesser Park sein, wenn genügend Helfer und Helferinnen kommen, kann auch der Zeltinger Platz noch ins Auge gefasst werden.

Termin ist der 11. November 2023 von 13 – 15 Uhr.

Weitere Informationen folgen im nächsten Newsletter.

3. Veranstaltung Wildtiere in der Stadt am 21. November

Es ist uns gelungen, den Wildtierbeauftragten der Stadt Berlin für einen Vortrag zu engagieren. Derk Ehlert wird am 21. November um 19.00 Uhr im Veranstaltungssaal des „Haus Friedenshöhe“ einige Informationen zu den Tieren geben, mit denen wir es hier in der Gartenstadt in besonderer Weise und vielleicht mehr als anderswo zu tun haben. Anschließend steht Herr Ehlert noch für die Beantwortung vom Fragen zur Verfügung.



Bitte melden Sie sich für eine Teilnahme an, da im Saal der Platz begrenzt ist.

Mail an: walther@buergerverein-frohnau.de

4. Rückblick: Streifzug – „Frohnauer Frauen“ am 23. September

Fast vierzig Interessierte folgten unserer Einladung zu einem Streifzug mit dem Thema „Frohnauer Frauen“. Die Stadtführerin Katrin Pollok machte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim kurzweiligen eineinhalbstündigen Gang durch das Zentrum von Frohnau mit einigen Frauen bekannt, die die Frohnauer Geschichte und Gegenwart mitgeprägt haben bzw. mitprägen.

Dabei kann Frau Pollok nicht nur mit ihrem reichhaltigen Wissen zu Frohnau und Berlin beeindrucken, sondern auch mit zahlreichen Erfahrungen und Anekdoten, die sie aus dem persönlichen Erleben und Gesprächen gewonnen hat.

Von Katharina von Donnersmarck bis zu Katrin Lesser gab es Wissenswertes und Interessantes zu hören, das so in keinem Buch oder Artikel zu lesen ist. Wir danken Frau Pollok sehr herzlich für dieses Engagement zugunsten des Bürgervereins.



5. Herbstmarkt Frohnau



Am 16. und 17. September 2023 fand zum nunmehr 20. Mal der Kunsthandwerkermarkt „Kunst Genuss“ auf dem Zeltinger Platz und in der Wiltinger Straße statt. Bei bestem Wetter zeigten rund 120 Kunsthandwerker ihre vielseitigen Erzeugnisse. Zum Jubiläum gab es noch besondere Attraktionen wie zum Beispiel zwei Stelzenläufer, die das Kopfsteinpflaster in der Wiltinger Straße souverän meisterten und auf sympathische Art den

Kontakt zu den Besuchern aufnahmen. Auch das kulinarische Angebot war nochmals erweitert.

Die Märkte der „Kunsthand Berlin“ von Cornelia Hasler und Annkatrin Jasniak haben sich als Tradition in Frohnau ebenso wie als Treffpunkt für die Frohnauerinnen und Frohnauer und als Anziehungspunkt für die zahlreichen auswärtigen Besucher etabliert.

Eine Veranstaltung in dieser Qualität über eine so lange Zeit zu sichern, ist ein großes Verdienst. Der Bürgerverein in der Gartenstadt Frohnau gratuliert und dankt für das langjährige Engagement.

Wir freuen uns bereits jetzt auf den Kunsthandwerklichen Weihnachtsmarkt am 9. und 10. Dezember.

6. Aktueller Stand Edelhofdamm

Der Abschluss der Baumaßnahmen für den Edelhofdamm ist für Ende Oktober/Anfang November geplant. Erste Schilder „Fahrradstraße – Anlieger frei“ stehen bereits.

U.E. wäre es sinnvoll, wenn das Inkrafttreten öffentlich angekündigt und die Fahrradstraße mitsamt allen Regelungen erklärt würde und alle neuen Schilder zu einem einheitlichen Zeitpunkt enthüllt würden, um Irritationen zu vermeiden.

Leider wurde entgegen den Ursprungsplanungen die gesamte Fahrbahn im Bereich westlich der Enkircher Straße asphaltiert. Der Bürgerverein hatte sich hier für eine Neupflasterung der Seitenstreifen zur Wahrung des Ensemblecharakters eingesetzt, nachdem nach Angaben des Bezirksamtes die bestehende Pflasterung in diesen Bereichen nicht erhalten werden konnte.

Einige Anregungen zur besseren Niederschlagsentwässerung wurden aufgegriffen, wobei eine abschließende Bewertung erst nach Ende der Bauarbeiten vorgenommen werden kann, da noch nicht erkennbar ist, ob die



neuen Mulden im Mittenstreifen bei Starkregen auch Zufluss zu den Senken im Park ermöglichen.

Der Bürgerverein bringt weiterhin Anregungen ein, um verkehrliche Konfliktpunkte auszuräumen und Interessen zwischen unterschiedlichen Mobilitätsinteressen auszugleichen: insbesondere hinsichtlich der Durchquerbarkeit der Fahrradstraße und der Erschließungslage für die Bewohner umliegender Straßen mit KFZ.

- Siehe hierzu Anregungen der AG Mobilität: [Link](#)
- Hintergrundtext Stand 11. September: [Link](#)
- Informationen des Bezirksamtes: [Link](#)

7. Jugendarbeit in Frohnau

Zum Thema „Jugendarbeit“ gibt es Erfreuliches es zu vermeiden. Nach über 10 Jahren ohne einen festen Ort für bezirkliche Jugendarbeit in Frohnau hat seit dem 1. August das Jugendzentrum Frohnau in der Schönfließler Straße 12A für 14-27jährige Jugendliche und junge Erwachsene geöffnet. Für erste Kontakte ist der Träger „Roter Baum Berlin“, der die Einrichtung leitet, mobil auf Frohnauer Plätzen und Parks unterwegs, u.a. Do-Sa 16-21 Uhr auf dem Ludolfinger Platz. Dort stehen viele Spiele für die genannten Altersstufen zur Verfügung.

8. Suche nach Informationen für Veröffentlichung „Verlorene Bauten“

Die Gartenstadt Frohnau erscheint dem Betrachter heute auf den ersten Blick komplett, harmonisch und unbeschädigt. Dabei hat auch dieser Ortsteil durch Kriegseinwirkung oder Abriss den Verlust einer Reihe von wichtigen Bauten zu beklagen. Die Thematik wurde bereits in zwei Streifzügen 2022 und 2023 vorgestellt. Aufgrund des großen Interesses entstand die Idee, die einzelnen Geschichten der verlorenen Bauten in einer Veröffentlichung zusammenzufassen. Allerdings liegen für viele dieser Bauwerke nur unzureichende Informationen vor: Während die Entstehungsgeschichten meist bekannt sind, fehlen häufig Bilder und Hintergründe zu den letzten Jahrzehnten und den Umständen der Zerstörung.

Vielleicht haben Sie Informationen, selbst erlebte Geschichten oder Bilder (möglichst nach 1945) von folgenden Bauten;

- Wirtschaftshof des Casinos (Jägerhof/Welfenhof in der Welfenallee: insbesondere zur Nutzung nach 1945 und den Umständen des Abrisses in den 1970er Jahren)
- Kino Capitol (auch aus der Zeit als Veranstaltungsort und Supermarkt)

- Direktorenvilla im Edelhofdamm
- Alter Gutshof
- Neuer Gutshof (westlich Eichenhain)
- Feuerwehrhaus (vor dem Brand in den 1940er Jahren)
- Geschäftshaus nördlich des Springbrunnens (Aufnahmen vom Ruinenzustand 1945 und dem vereinfachten Wiederaufbau)
- Kasino (insbesondere aus den 1920 und 30er Jahren sowie Aufnahmen vom zerstörten Zustand 1945)
- Fürstendammbücke (besonders zu Umständen der Zerstörung zu Kriegsende)
- Pavillon auf dem Rosenanger (besonders zu Umständen der Zerstörung zu Kriegsende)

Hinweise – auch zu weiteren verlorenen Bauten – gerne an Carsten Benke: benke@bu-ergerverein-frohnau.de

9. Teilnahme an der Veranstaltung „Engagiert für Berlin“

Am 12. September haben die Koalitionsfraktionen von SPD und CDU zu einer Dialogveranstaltung in das Berliner Abgeordnetenhaus eingeladen. Unter dem Titel “Engagiert für Berlin” wurde anlässlich des Tags der Demokratie über das bürgerliche Engagement und das Ehrenamt in unserer Stadt diskutiert. Durch die Veranstaltung führten Ülker Radziwill (SPD) und Dennis Haustein (CDU).

Nach einer kurzen Einführung durch Dr. Peter Schubert, der sich mit der Erhebung von statistischen Daten zum Thema “ehrenamtliches Engagement” beschäftigt und interessante Zahlen dazu präsentierte, wurden auf dem Podium Frau Carola Schaaf-Derichs (Geschäftsführerin Landesfreiwilligenagentur Berlin e.V.) und Frau Prof. Dr. Gabriele Schlimper (Geschäftsführerin im Paritätischen Wohlfahrtsverband, Landesverband Berlin) interviewt. Betont wurde die Schwierigkeit, junge Menschen zu gewinnen und Vorstände zu besetzen. In einer zweiten Runde sprachen Vertreter der freiwilligen Feuerwehr, der AWO, des Union Hilfswerks und eines Nachbarschaftszentrums aus Charlottenburg über ihre aktuelle Situation und die noch andauernden Folgen der Corona Krise. Ein häufig genanntes Problem ist die Frage nach einem öffentlichen Raum, der es Vereinen möglich macht, sich zu treffen. Auch für den Bürgerverein ist das ein Problem, da es einen solchen Raum auch in Frohnau nicht gibt.

10. Aufruf an die Mitglieder und Interessierten des Bürgervereins:

Wir benötigen dringend Ihre/Eure Unterstützung.

In den vergangenen zweieinhalb Jahren hat der Vorstand mit Hilfe einiger Mitglieder seine Aktivitäten und seine Öffentlichkeitsarbeit deutlich erweitert und vertieft. An diesem Newsletter mit seinen vielen Themen ist es deutlich zu erkennen. Eine erfreuliche Folge dieser Arbeit und der stärkeren Wahrnehmung nach außen war unter anderem ein beträchtlicher Anstieg der Mitgliederzahlen und Follower in den sozialen Medien und Abonnenten unseres Newsletters. Um alle Aktivitäten erfolgreich fortsetzen und neue Projekte verwirklichen zu können, benötigen wir helfende Hände und Engagierte jeden Alters, die bereit sind, gemeinsam mit uns oder eigenständig Aufgaben zu übernehmen. Aktuell suchen wir besonders:

- Betreuung und Gestaltung unseres Schaukastens am Ludolfingerplatz
- Unterstützung bei der Planung von Projekten und Aktionen zu den Themen Jugend und Ortsverschönerung
- Unterstützung bei der Website-Betreuung

Auch in den übrigen Arbeitsfeldern ist Hilfe jederzeit willkommen. Bitte meldet euch / melden Sie sich unter einer der angegebenen Kontaktadressen oder spricht / sprechen Sie Vorstandsmitglieder an. Schon jetzt herzlichen Dank!

11. Schon gesehen? Elektrolademöglichkeiten in Frohnau

Erstmals gibt es in Frohnau öffentliche Lademöglichkeiten für Elektrofahrzeuge: Zwar nur zwei „Laternenladestationen“ in der Neubrücker Straße mit bescheidenen 3,7 KW. Leistungsfähigere Ladestationen mit 11 und 22 KW oder gar Schnelllader mit 150 bis 300 KW finden sich bisher nur in den angrenzenden Ortsteilen und Gemeinden.

Aber ein Anfang ist gemacht. Wir werden uns bemühen, Informationen über weitere Planungen zu erhalten und die Thematik unterschiedlicher Lademöglichkeiten in öffentlichen und privaten Raum in der Gartenstadt bei Gelegenheit vertiefen. Insgesamt gibt es mittlerweile 40 solcher Lademöglichkeiten an Straßenlaternen in Reinickendorf. (Siehe Pressemitteilung des Bezirksamtes: [Link](#))



Kontakt zum Bürgerverein:

Wir freuen uns über alle Interessierten, die unsere Arbeit aktiv und/oder durch den Vereinsbeitritt unterstützen: **Aufnahmeantrag für Neumitglieder (30 Euro Jahresbeitrag):** [Download](#)

Spenden für den Bürgerverein in der Gartenstadt Frohnau e.V. sind steuerlich absetzbar. Spendenbescheinigungen sind beim Vorstand erhältlich.

Zur Anmeldung für den Newsletter sendet/senden Sie bitte eine Mail an newsletter@buergerverein-frohnau.de. (Betreff: Newsletter/Informationen: Die Datenschutzerklärung wird zur Kenntnis genommen)

Die Abbestellung des Newsletters und Streichung aus dem Verteiler der „Interessierten“ erfolgt durch eine Mail an newsletter@buergerverein-frohnau.de. (Betreff: Streichung aus Interessentenliste)

- Newsletter zusammengestellt von Carsten Benke benke@buergerverein-frohnau.de
- Kontakt zur Mitgliederdatenverwaltung: mitgliederverwaltung@buergerverein-frohnau.de
- Kontakt für inhaltliche Fragen: vorstand@buergerverein-frohnau.de
- Kontakt für Presse: presse@buergerverein-frohnau.de
- Kontakt AG-Mobilität: ag-mobilitaet@buergerverein-frohnau.de
- Kontakt Schatzmeister: schatzmeister@buergerverein-frohnau.de
- Folgen Sie uns auf Facebook: <https://www.facebook.com/BuergervereinFrohnau>
- Folgen Sie uns auf Instagram: https://www.instagram.com/buergerverein_frohnau/
- Eintragung auf der Homepage, um aktuelle Meldungen zu erhalten: Auf Seite Neuigkeiten rechts: [Link](#)

Hinweis auf Datenschutz:

Der Bürgerverein in der Gartenstadt Frohnau e.V. speichert und nutzt Daten von Mitgliedern und Interessenten unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Regelungen ausschließlich zum Zwecke der Mitgliederverwaltung, des Beitragseinzuges und der Übermittlung von Vereinsinformationen. Eine Datenübermittlung an Dritte und eine Datennutzung für Werbezwecke findet nicht statt. Bei Beendigung der Mitgliedschaft oder des Bezuges von Informationen durch Nichtmitglieder werden die personenbezogenen Daten gemäß DSGVO gelöscht, soweit sie nicht entsprechend den steuerrechtlichen Vorgaben aufbewahrt werden müssen.

Jedes Mitglied / jeder Interessent hat im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben das Recht auf Auskunft über seine Daten, die zu seiner Person beim Bürgerverein in der Gartenstadt Frohnau e.V. gespeichert sind. Ein Auskunfts- bzw. Korrektursuchen ist an den Bürgerverein zu richten.